

## Prüfungsschema:

### Rechtswirksamkeit der ordentlichen Kündigung

Die Rechtswirksamkeit einer ordentlichen Kündigung lässt sich folgendermaßen prüfen:

1. **Kündigungsfrist:** Einhaltung der ordentlichen Kündigungsfrist nach § 622 BGB
2. **Schriftform:** Einhaltung der Schriftform der Kündigung nach § 623 BGB
3. **Kündigungsschutz:** Prüfung Kündigungsschutz nach KSchG:
  - Geltungsbereich § 23 I KSchG
  - Wartefrist § 1 I KSchG  
(Arbeitnehmer muss länger als 6 Monate beschäftigt sein)
  - Soziale Rechtfertigung der Kündigung § 1 II KSchG

Prüfung Kündigungsschutz nach § 9 MuSchG bei Schwangerschaft
4. **Voraussetzungen:** *Personenbedingte* Kündigung: Versetzungsmöglichkeit prüfen  
*Verhaltensbedingte* Kündigung: Abmahnung erforderlich  
*Betriebsbedingte* Kündigung: Dringendes betriebliches Erfordernis
5. **Betriebsrat:** Anhörung des Betriebsrates vor jeder Kündigung § 102 BetrVG  
(Ohne Anhörung: Kündigung unwirksam!)
6. **Feststellungsklage:** Der Arbeitnehmer kann innerhalb einer Frist von 3 Wochen nach Zugang der Kündigung beim Arbeitsgericht Kündigungsschutzklage erheben § 4 KSchG